

An die  
Mitglieder des  
Ausschusses Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen  
im Landtag NRW  
[REDACTED]

40221 Düsseldorf

Arnsberg, 21.2.2018

Termin am 23.2.2018 - Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP  
*NRW muss auf Bundesebene Impulsgeber für eine Neuausrichtung der Energieeinsparverordnung werden*

Sehr geehrte Mitglieder des Ausschusses Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen,

der im o.g. Antrag dargestellten Beschlussfassung, die EnEV 2016 zunächst für drei Jahre auszusetzen, können wir als deutscher Marktführer von energieeffizienten Beleuchtungs-systemen in Gebäuden mit Sitz in NRW aus mehreren Gründen nicht nachvollziehen.

1. Die EnEV 2016 generell zunächst für drei Jahre auszusetzen würde bedeuten, dass dies ebenso Nichtwohngebäude und generell in NRW ansässige Anbieter energieeffizienter Technischer Gebäudeausrüstungen TGA treffen würde, auch die Beleuchtung als kostengünstigste CO2-Vermeidungstechnologie und damit die zu etwa 50 – 60 % in NRW ansässige deutsche Beleuchtungsindustrie.
2. Die EnEV wird in absehbarer Zeit durch das Gebäudeenergieeinspargesetz GEG abgelöst, um EnEG, EnEV und EEWärmeG zusammenzuführen. Alleine aus diesem Grund macht es keinen Sinn, dass NRW Impulsgeber auf Bundesebene für eine Neuausrichtung der EnEV werden will.
3. Sinnvoller erscheint es, dass sich NRW an die Spitze zur Umsetzung des GEG setzt und den bereits mehr als einen Jahr verfügbaren Referentenentwurf des BMWi und des BMUB als Basis aufgreift sowie die während und nach den Verbandsanhörungen andauernden Diskussionen zur Absenkung der Anforderungen an die Dämmung im Wohnungsbau nutzt. Dabei müssen Effizienzanforderungen an die TGA jedoch dringend getrennt betrachtet werden, da die TGA zukünftig durch die Entwicklungen im Bereich Digitalisierung, Industrie 4.0, Smart Building und Smart Home einen wesentlich größeren Bestandteil des Energiebedarfs eines Gebäudes einnehmen wird. Umso wichtiger ist es, dass gerade dort die absolut effizientesten Technologien unter Einhaltung der Gütemerkmale zur Nutzung durch den Menschen zum Einsatz kommen. Einer entsprechenden Kommentierung des ZVEI e.V. zum Referentenentwurf, an dem wir bezüglich Beleuchtung wesentlich beteiligt waren, schließen wir uns daher natürlich an.
4. Dass die erarbeiteten Standards für Energieeffizienz nur einen geringen Teil der Kostensteigerungen im Wohnungsbau ausmachen, belegt ein relativ neues Gutachten des Instituts für technische Gebäudeausrüstung (ITG Dresden) im Auftrag des Bundesverbandes Erneuerbare Energie (BEE). Dies ist sicher auch auf Nichtwohngebäude übertragbar.

Dies sind nur einige der Gründe, aufgrund derer wir an Sie als Verantwortliche des Landes NRW appellieren, sich an die Spitze der Überarbeitung des GEG zu setzen, statt die EnEV 2016 aussetzen zu wollen. Schaffen Sie die Grundlage zum Einsatz energieeffizienter Technologien für das digitale Zeitalter. Auch als Mitarbeiter verschiedener Gremien zur Gebäudeenergieeffizienz stehe ich Ihrem Kreis für Rückfragen sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß



Jörg Minnerup, Dipl.-Ing.  
Leitung Strategie Lichttechnik  
Telefon: 0170/5759108  
Mail: [j.minnerup@trilux.de](mailto:j.minnerup@trilux.de)

**TRILUX GmbH & Co. KG**

Heidestraße · D-59759 Arnsberg · Postfach 1960 · D-59753 Arnsberg · Tel. +49 29 32 301-0 · Fax +49 29 32 301-375 · [www.trilux.com](http://www.trilux.com)

Kommanditgesellschaft, Sitz Arnsberg, Arnsberg HRA 1743 · Persönlich haftende Gesellschafterinnen: TRILUX Holding GmbH, Sitz Arnsberg, Arnsberg HRB 390 · Geschäftsführung: Johannes Huxol, Christian Sallach, Dietmar Zembrot / TRILUX Licht GmbH, Sitz Arnsberg, Arnsberg HRB 10419 · Geschäftsführung: Thomas Kretzer, Klaus Röwekamp, Hubertus Volmert · Vorsitzender des Aufsichtsrats: Ernst Kayser · UID = DE123887299

## Die TRILUX Group - Sechs Lichtspezialisten, ein gemeinsames Ziel

Lichtlösungen müssen heute zahlreichen Ansprüchen genügen: Energie und Kosteneffizienz sowie Planungs- und Anwendungsfreundlichkeit sind nur einige davon. Die TRILUX Group bietet nicht nur hervorragende Produkte, sondern liefert auch die beste Beratung und Orientierung.

Heute versteht es die TRILUX-Group mit ihrer geballten Lichtkompetenz, Antworten in jedem Bereich des professionellen Lichts zu geben. Die Gruppenmitglieder decken die unterschiedlichsten Anwendungswelten ab: *TRILUX* steht für die Bereiche Büro, Außenleuchten, Industrie und Bildung, *Oktalite* für Shop & Retail sowie *Zalux* für funktionale Feuchtraumleuchten. Weitere Spezialisten sind das *ITZ* (Forschung & Entwicklung), *bag* (elektronische Betriebsgeräte), *ICT* (elektronische Komponenten) und der Onlineshop *watt24*.

In über 100 Jahren Unternehmensgeschichte entstand eine weltweite Vertriebsstruktur, die den permanenten, engen Austausch mit Planern, Installateuren und Anwendern sicherstellt. Insgesamt betreibt die TRILUX Group heute weltweit sieben Produktionsstandorte in Europa und Asien.

## Das TRILUX Leistungsversprechen: Simplify Your Light

Der Lichtmarkt ist dynamisch und Beleuchtung wird im Zeitalter der Vernetzung immer anspruchsvoller. TRILUX liefert sie – getreu dem Leistungsversprechen Simplify Your Light macht TRILUX Licht einfach, verständlich und lebensnah.

Diese Fähigkeit, auch komplexe Beleuchtungsaufgaben für Anwender handhabbar umzusetzen, gehört zu den Kernkompetenzen der Group. Um diesem Anspruch dauerhaft gerecht zu werden, baut TRILUX sein Lichtwissen und seine Entwicklungskompetenz konsequent aus. Um auch zukünftig auf neue Herausforderungen vorbereitet zu sein, betreibt die Group an ihrem Stammsitz in Arnsberg sowie in Köln ein eigenes Innovations- und Technologiezentrum.

[www.trilux.de](http://www.trilux.de)